

GINO-AKA

Industrial Automation



AKAMAS 2.0

Produktkatalog



1 Allgemeine Informationen

Der Start eines Schleifringläufermotors (WRIM) wird durch viele Faktoren beeinflusst. Das sanfte Anlassen der Arbeitsmaschine ist von höchster Bedeutung, um das Antriebssystem von hoher mechanischer Belastung und das Netz von hohen Stromspitzen zu verschonen.

Mit dem Analysegerät AKAMAS stellt GINO-AKA ein speziell entwickeltes Werkzeug zur Verfügung, das die Läuferströme in zwei Phasen des Rotorkreises von Schleifringläufermotoren misst und in Echtzeit mehrere Anlaufkennlinien berechnet. Die Messdaten des AKAMAS werden in einer angepassten Software protokolliert und können von den Nutzern ausgewertet werden. Zusätzlich werden die Startkurven und Leistungsindikatoren auf dem integrierten Touch-Display angezeigt.

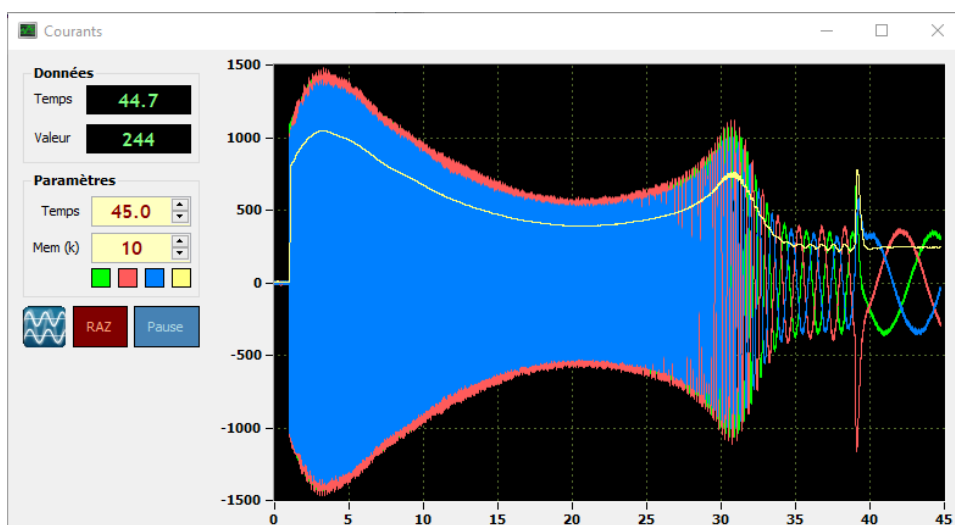
Das AKAMAS ist das erste eigenständige Gerät, das den Anwendern exakte messtechnische Analyse des Startvorgangs ermöglicht. Die Messungen befähigen den Nutzer eine exakte Einstellung von Flüssigkeitsanlassern an die Anforderungen der Applikation anzupassen. Außerdem kann es als Hilfsmittel für Wartungsarbeiten eingesetzt werden. Das Gerät erkennt, wenn sich das Startverhalten während der Lebensdauer des Anlassers verschlechtert und informiert, wenn eine Wartung erforderlich ist.

Folgende Leistungsindikatoren werden von AKAMAS berechnet:

- Gesamt-Effektivwert des Läuferstromes in A;
- Echtzeit-Motordrehzahl in U/min;
- Leistung an der Motorwelle in kW;
- Motorschlupf in Echtzeit in %;
- Kurzschlussstrom in A;
- Turndown-Ratio des Flüssigkeitsanlassers.

Der AKAMAS ist als Handgerät erhältlich und wird mit zwei Stromwandlern geliefert. Die Wandler können im Hochspannungsschaltschrank des Flüssigkeitsanlassers, an den Motorleitungen zwischen LRS und WRIM sowie im Klemmenkasten des WRIM platziert werden.

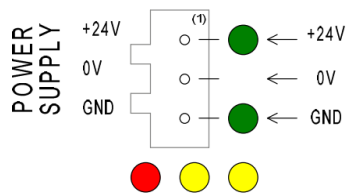
Das AKAMAS ist optional auch als eingebettetes und vorverdrahtetes Add-On mit GINO-AKA Flüssigkeitsanlassern vom Typ AK und MAK erhältlich.



AKAMAS-Rotorstromdiagramm

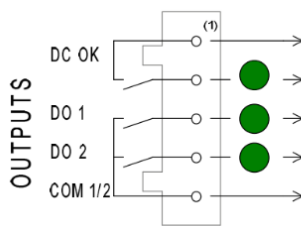
2 Verdrahtung

Anschluss C1: Stromversorgung



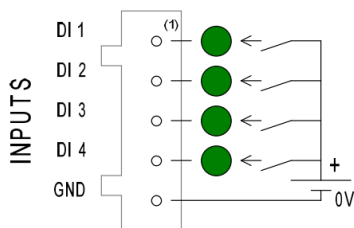
#	Signale	Verwendung
1	Positiv (+)	+24 VDC
2	Negativ (-)	0 VDC
3	GND	Erdung

Anschluss C2: Logikausgang AoN



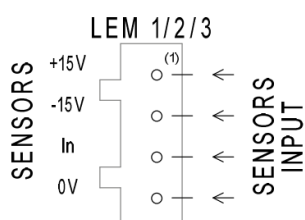
#	Signale	Verwendung
1	Logikausgang 1	Logikausgang 1
2		
3	Logikausgang 2	Logikausgang 2: AC/DC
4	Logikausgang 3	Logikausgang 3: AC/DC
5	Gängige SL2/SL3	Gängige SL2/SL3

Anschluss C3: Logikeingänge AoN



#	Signale	Verwendung
1	Logikeingang 1	12 bis 24 VDC
2	Logikeingang 2	12 bis 24 VDC
3	Logikeingang 3	12 bis 24 VDC
4	Logikeingang 4	12 bis 24 VDC
5	GND	0 VDC

Anschlüsse CT1, CT2, CT3 und CT4: Stromsensoren



#	Signale	Verwendung
1	+15 V	Nur mit kompatiblen Stromsensoren verwenden
2	-15 V	
3	Signal	
4	0 V	

3 Normen und Vorschriften

EN 61000-6-4 (Elektromagnetische Verträglichkeit EMV)

EN 61000-6-2 (Elektromagnetische Verträglichkeit EMV)

2014/35/EU, (Niederspannungsrichtlinie)

4 Erforderliche Eingangsdaten

Leistung (P, kW)

Motornennleistung an der Welle zwischen 100kW und 5000kW

Läuferspannung (U₂, V)

Gemäß Motordatenblatt oder Typenschild, wird zwischen 500V und 5000V angegeben

Läuferstrom (I₂, A)

Gemäß Motordatenblatt oder Typenschild, wird zwischen 100A und 5000A angegeben

Motordrehzahl (n, U/min)

Motornennndrehzahl (an der Ausgangswelle). Dies ist nicht die Synchrondrehzahl des Motors

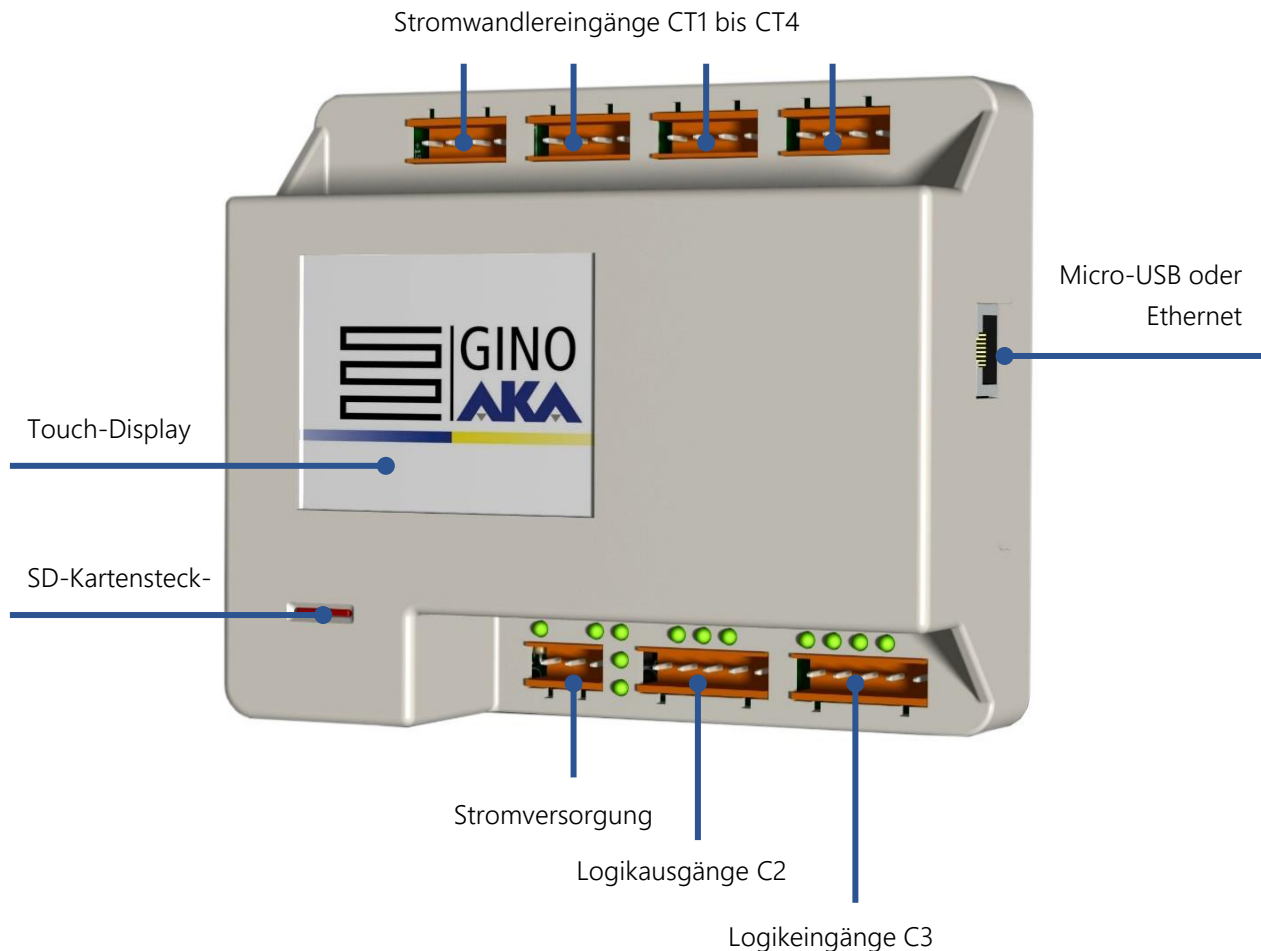
C_{max}/C_n: (Verhältnis)

Verhältnis des max. Anlaufmoment zum Nennmoment. Standardwert 2,5 (änderbar von 1,0 bis 10)

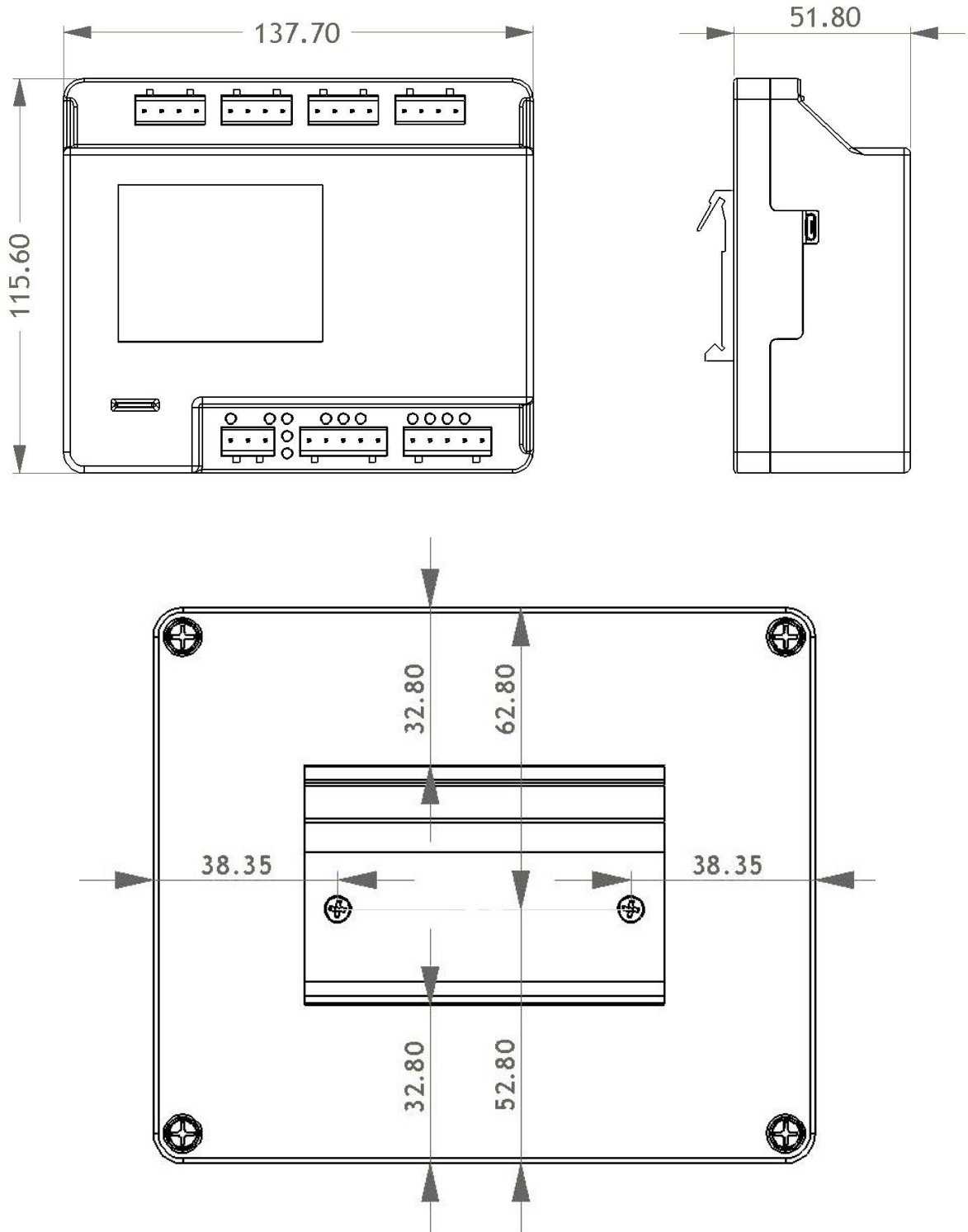
Frequenz (f, Hz)

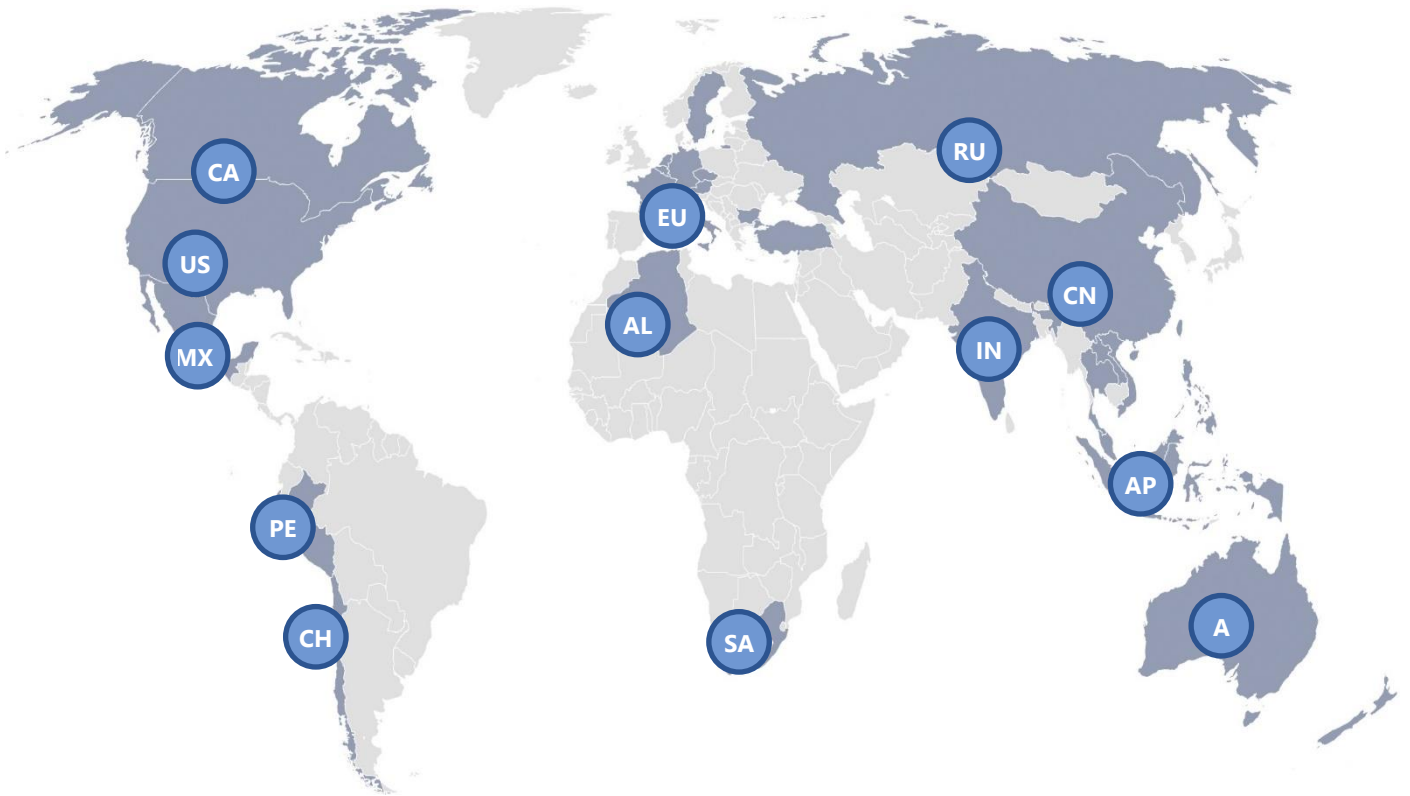
Frequenz des Stromnetzes (50Hz oder 60Hz)

5 Allgemeiner Aufbau



6 Maßzeichnung AKAMAS





Algerien		Australien		Österreich		Belgien		Bulgarien	
Kanada		Chile		China		Tschechische Republik		England	
Deutschland		Hong Kong		Indien		Indonesien		Italien	
Laos		Luxembourg		Mexiko		Niederlande		Neuseeland	
Peru		Philippinen		Russland		Südafrika		Schweden	
Taiwan		Thailand		Türkei		Vereinigte Staaten		Vietnam	



GINO-AKA SAS
 ZAC du Bois Chaland
 15 rue des Pyrénées
 91090 LISSES
 FRANCE

info@aka.fr / www.gino-aka.com